



Pressemitteilung / Terminankündigung

Köln, 7. März 2016

43. Kongress Stottern & Selbsthilfe Logopädie, Psychologie und Selbsthilfe – Hand in Hand?!

Vom 29. September bis 3. Oktober 2016 findet in Wiesbaden der 43. Kongress Stottern & Selbsthilfe statt. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Sven Gerich und dem Motto „Logopädie, Psychologie und Selbsthilfe – Hand in Hand?!“ lädt der Landesverband Hessen der Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. (BVSS) Betroffene, Fachleute und Interessierte herzlich zu diesem jährlichen Highlight der Stotterer-Selbsthilfe ein. Rund 300 Teilnehmer werden dazu in der Landeshauptstadt erwartet, Veranstaltungsort ist die Jugendherberge Wiesbaden. Die feierliche Kongresseröffnung findet, unter Anwesenheit des Schirmherren am Abend des 30. September im Roncalli Haus statt.

Das Programm bietet Anregungen für die Selbsthilfe bei Stottern und gibt fachliche Impulse, beispielsweise mit einer Podiumsdiskussion und dem Vortrag „Therapie + Selbsthilfe = doppelter Erfolg. Das Plus aus Sicht einer Sprachtherapeutin.“ von Sabrina Kempf, Akademische Sprachtherapeutin und Logopädin, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin an der Hochschule Fresenius Idstein im Studiengang Logopädie. Weitere Redner werden Dr. Johannes von Tiling, Diplom-Psychologe und Psychotherapeut sowie Nico Hommonay, Vorstandsmitglied des Landesverband Ost Stottern und Selbsthilfe e.V. sein.

Die Teilnehmer dürfen sich zudem auf vielfältige Arbeitskreise freuen, auch bleibt beim Kongress Stottern & Selbsthilfe traditionell Raum für kulturelle Beiträge aus der Mitgliedschaft und persönliche Gespräche. Im Mai 2016 geht das vollständige Programm online, zugleich beginnt dann die Anmeldung über die Kongresshomepage www.stottern-der-kongress.de.

Die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. (BVSS) ist die Interessenvertretung stotternder Menschen in Deutschland. Als Verein betreibt sie die einzige bundesweite, unabhängige Informations- und Beratungsstelle Stottern. Zur BVSS gehören sieben Landesverbände sowie 90 Stotterer-Selbsthilfegruppen. Der jährlich stattfindende Kongress wird ausschließlich im Ehrenamt organisiert.

Ansprechpartnerin für JournalistInnen:

Ulrike Genglawski, Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V., Köln,
genglawski@bvss.de, Telefon 0221 – 139 1106